

Rückenwind für das Handwerk

Initiativkreis startet nach Gespräch jetzt ein neues Langzeitpraktikum

VON HERMANN RISSE

Niederense – Ein neues Langzeitpraktikum unter dem Namen „Handwerk macht Schule“ nimmt der Initiativkreis in Kooperation mit der Conrad-von-Ense-Schule in Angriff. Das ist in der Jahreshauptversammlung des Vereins am Donnerstagabend im Gasthaus Himmelpforten mitgeteilt worden. Dabei handelt es sich um ein konkretes Er-

gebnis des Treffens von Schule und Wirtschaft Mitte Februar, das der Initiativkreis initiiert hatte.

Dabei hat sich der Initiativkreis ohnehin wieder ein äußerst umfangreiches Programm auch für das laufende Jahr vorgenommen. Die geplanten Aktivitäten wurden beim Jahrestreffen vom 1. Vorsitzenden, Ralf Hettwer, vorgestellt.

So findet nach dem schon



Gut besucht war das Treffen im Gasthaus Himmelpforten.

FOTOS: RISSE



Der Vorstand des Initiativkreises hat sich für das laufende Jahr wieder viel vorgenommen.

durchgeführten „Neujahrsempfang“, den „Enser Messtagen“ und dem ersten „Business and Lunch“-Treffen am 4. Mai der „Enser Ausbildungsmarkt“ (amie) statt.

Am 22. Mai laden die Architekten Post und Wundes dann zum nächsten „Business and Lunch“ ein.

Für den 28. Juli ist das 18. Enser Eselrennen ange-

setzt. Am 7. September feiert der Initiativkreis in einer Abendveranstaltung in Bremen sein 20-jähriges Bestehen.

Am 27. Oktober findet in der Niederenser Poststraße wieder der „Allerheiligenmarkt“ statt.

Das „Weihnachtssingen auf Haus Füchten“ ist für den 22. Dezember terminiert und

mit dem Neujahrsempfang am 3. Januar in der Bremer Schützenhalle startet der Initiativkreis dann in das neue Jahr 2020.

Außerdem werde man sich bei der Gemeinde Ense um Verbesserungen der Parkplatzsituationen im Industriepark Höingen und in der Poststraße in Bremen einsetzen.